

Frankreichs Sch'tis und die Opalküste - 4 Tage

- **Geheimtipp: Unentdecktes Französisch-Flandern**
- **Attraktive Feiertagstermine verfügbar**
- **Pittoreske flämische Fassaden und trutzige Belfriede**
- **Inkl. traditionellem Abendessen**

Willkommen in der nördlichsten Gegend Frankreichs: der Region Hauts-de-France, oder auch Nord-Pas-de-Calais, wie Sie früher genannt wurde. Hier sind sich Frankreich und Belgien ganz nah: entlang der Grenze erstreckt sich das vielseitige Fleckchen Französisch-Flandern. Vielleicht kennen Sie die Gegend aus dem Kino? Sie ist Schauplatz der Komödie „Willkommen bei den Sch 'tis“ über einen Postbeamten, der neu nach Bergues kommt und sich mit dem hier gesprochenen Ch'ti-Dialekt schwertut. Tauchen Sie ein in die bezaubernde Filmkulisse: eine liebeliche Landschaft aus grünen Hügeln, pittoresken Windmühlen, idyllischen Bauernhöfen und den für Nordfrankreich so typischen Glockentürmen, den „Belfrieden“.

1. Tag: Anreise nach Lille - F/A

Nahe der belgischen Grenze, ganz im Norden Frankreichs, erreichen Sie heute die Stadt Lille. Wer zum ersten Mal nach Lille kommt wird sich schnell von der Stadt mit den typisch flämischen Fassaden verzaubern lassen, denn beinahe alle Häuser und Kulturstätten der Altstadt sind Anfang der 2000er Jahre detailverliebt restauriert worden. Je nach Ankunftszeit haben Sie die Möglichkeit, eine Brauerei zu besichtigen und den hiesigen Gerstensaft zu probieren.

2. Tag: Lille, Arras und Ring der Erinnerungen – 120 km - F

Am Morgen erkunden Sie Lille, die Hauptstadt Nordfrankreichs und eine der größten Städte des Landes. Ihre flämischen Bauwerke gelten heute noch als Wahrzeichen von Lille. Da die Stadt erst seit wenigen Jahrhunderten zu Frankreich gehört, sind auch in vielen weiteren Bereichen neben der Architektur Einflüsse Belgiens und auch der Niederlande zu spüren. Weiter geht es nach Arras. Die Stadt ist vor allem durch ihre unterirdischen Gänge, welche ein jahrhundertealtes Labyrinth darstellen, bekannt. Außerdem besticht die Stadt durch ihre zwei großen Plätze im Zentrum. Der Grande Place sowie der Place des Héros sind umgeben von beeindruckenden und restaurierten Fassaden. Wenn Sie schwindelfrei sind empfehlen wir Ihnen den Aufstieg auf den für die Region sehr typischen Belfroi (gegen Gebühr). Der gotische Belfried (UNESCO Weltkulturerbe) ist mit 40 Metern Höhe einer der höchsten Glockentürme Frankreichs.

Leistungen:

- 3 x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet
- Standorthotel der guten SRG-Mittelklasse Coloft Lille Lesquin
- 1 x Regionaltypisches 3-Gang-Abendessen in einem Restaurant in Lille
- 1 x Ganztagesführung Lille, Arras und Ring der Erinnerungen
- 1 x Gruppenreservierung Ring der Erinnerungen
- 1 x Ganztagesführung Sch'tis und die Opalküste

zubuchbare Optionen:

Eintritt/Aufstieg Belfried Arras	5 €
Erlebnispaket "Bier mit Aussicht"	22 €



Nachdem ein Teil der Höhendistanz mit dem Aufzug bewältigt werden kann sind nur noch 40 Stufen zu bezwingen, bis man mit einem wunderbaren Stadtpanorama belohnt wird. Am Nachmittag besuchen Sie den Ring der Erinnerungen, der aller im ersten Weltkrieg 1914-1918 in Nordfrankreich Gefallenen gedenkt und nur wenige Kilometer vom "Ort des Geschehens" entfernt liegt. Die Opfer werden erstmalig alphabetisch aufgeführt und unabhängig von ihrer Herkunft, Nationalität und Gesinnung gleichstellt.



3. Tag: Die Sch'tis und die Opalküste – 270 km - F

Heute Vormittag besuchen Sie die Sch'tis - bzw. Drehorte der erfolgreichen französischen Komödie "Willkommen bei den Sch'tis". Der Hauptschauplatz des Films war das kleine mittelalterliche Städtchen Bergues, wohin der Postbeamte Philippe versetzt wird und dessen herzliche Bewohner sowie schmackhafte Küche ihn gänzlich wider Erwarten für sich einnehmen. Auch hier ist wieder ein für die Region typischer Belfried zu finden. Im Seebad Malo-les-Bains, Ortsteil von Dünkirchen, wurde eine Strandszene gedreht. Die Hafenstadt Dünkirchen an der Nordsee, nur 10 Kilometer von der belgischen Grenze entfernt, ist die nördlichste Stadt Frankreichs. Ihr Glockenturm gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Weiter geht es entlang der schönen Opalküste, deren Name sich aus der herrlichen blau-grünen Farbe des Wassers herleitet, bis zu den zwei Kaps. Die Opalküste mit den Feldern im Binnenland, Klippen an der Küste, hellen Dünen und weiten Sandstränden sowie dem Zusammenspiel von Wasser und Himmel präsentiert sich jedoch je nach Tages- und Jahreszeit in einem anderen beeindruckenden Farbspektrum. Die Kaps sind zwei wilde Landzungen, die beide ihren eigenen Reiz haben. Vom Cap Blanc-Nez sieht man bei gutem Wetter sogar die Kreidefelsen Englands.



4. Tag: Auf Wiedersehen - F

Wann sehen wir uns wieder in Französisch-Flandern?

Hotel Coloft, Lille Lesquin

Das Hotel der guten SRG-Mittelklasse Coloft in Lille Lesquin befindet sich etwa 10 km vom Stadtzentrum Lille entfernt. Das in warmen Farben gehaltene moderne Hotel verfügt über 61 gemütlich eingerichtete Zimmer mit TV, Schreibtisch, kostenfreiem WLAN und Duschbad mit Haartrockner. Im Restaurant sowie im Sommer auf der Terrasse wird saisonale Küche serviert. Erlebnisreiche Tage können Sie gemütlich an der Bar ausklingen lassen. Am Hotel befindet sich ein kostenfreier Busstellplatz.



Ausflugspaket Bier mit Aussicht

Brauereibesichtigung inkl. Kostprobe in Lille (engl.)
Eintritt Belfried in Arras

Anfrageformular für Reisen

Stammdaten:

Gruppenname*:	_____	Ansprechpartner*:	_____
Straße/Nr.*:	_____	E-Mail*:	_____
PLZ*:	_____	Telefon*:	_____
Ort*:	_____		_____

Reisedaten:

Reisebezeichnung:	_____		_____
Personenanzahl*:	_____	Anzahl Einzelzimmer:	_____
Hotelkategorie:	_____	Anzahl Doppelzimmer:	_____
Verpflegung:	_____	Anzahl Dreibettzimmer:	_____
Starttermin*:	_____	Termin flexibel um (maximal 14 Tage):	_____

Bitte vermerken Sie evtl. Änderungswünsche hier:

Wir bedanken uns für Ihr Interesse und werden uns sobald wie möglich um Ihre Anfrage kümmern!